Regionale Energieagentur AUGSBURG

Energiekarawane Friedberg-West

Kooperationsprojekt zwischen
Regionale Energieagentur Augsburg
und
Stadt Friedberg

Die Regio Augsburg Energie e.V. wird gefördert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie

Regionale Energieagentur AUGSBURG

Energiekarawane Friedberg-West

- Beratungsangebot der Regionale Energieagentur Augsburg: telefonisch, persönlich, mobil – aber nicht am Gebäude
- Wir drehen die Beratung um – und kommen zu Ihnen!
- Pilotquartier „Friedberg-West“:
- Städtebauförderung, Stadtteilpfleger
- Kampagnenzeitraum: 23.02.2015 bis 29.03.2015
- Anschließend „zieht die Karawane weiter“ ...

Regionale Energieagentur AUGSBURG

Energiekarawane Friedberg-West - Was nun kommt:

- Beratungen nach Termin-vereinbarung
- Ansprache durch die Berater
- Briefkasteneinwurf, wenn Sie nicht zu Hause sind
- Ergänzend: Mobile Beratung für alle Bürger am 12.03.2015 im Verwaltungsgebäude Marienplatz 5

Regionale Energieagentur AUGSBURG

energiekarawane

Energiekarawane Friedberg-West - Das machen die Berater/innen

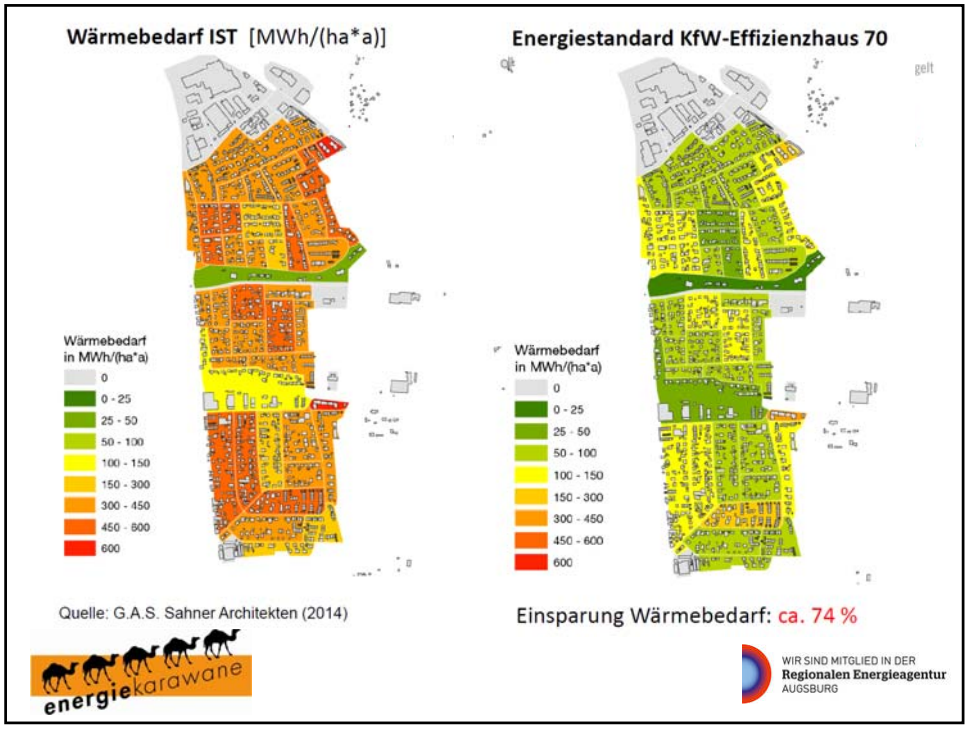
- eine Stunde Beratung zur Klärung Ihrer Fragen
- Gebäudehülle, Haustechnik, Erneuerbare Energien, Förderung
- Sie erhalten ein Themenprotokoll und Infomaterial

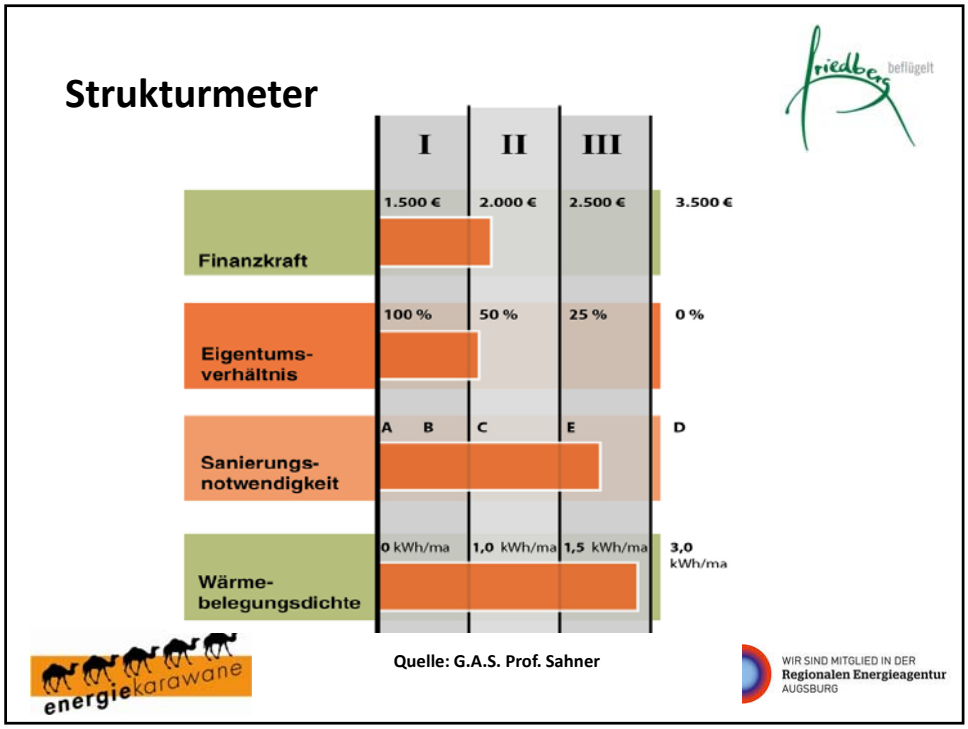
Die Energiekarawane kommt nach Friedberg West

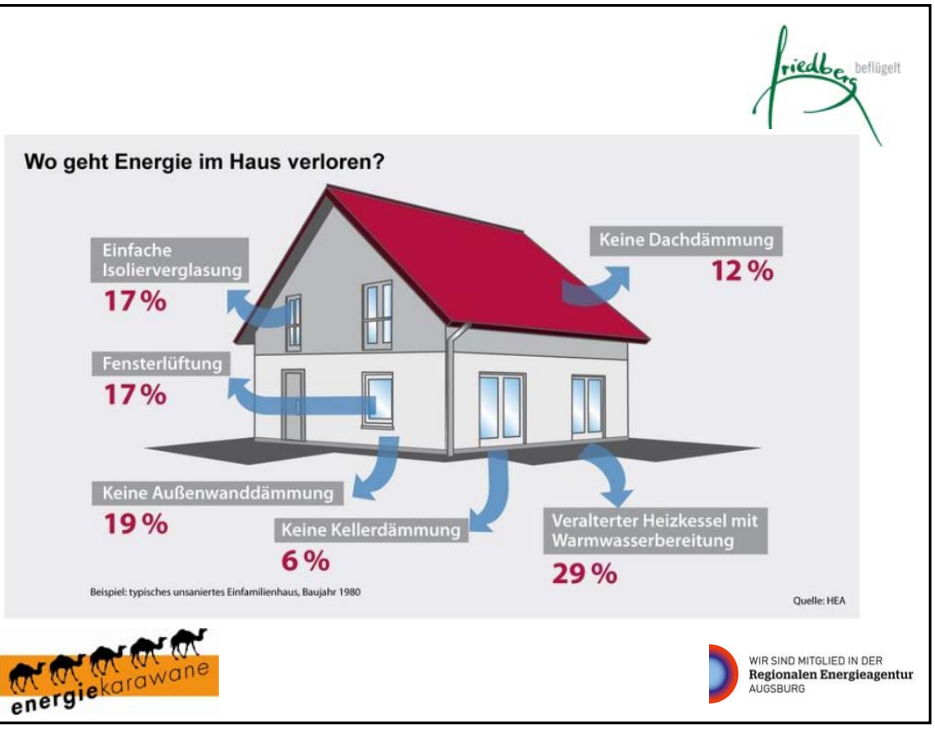
Ein Angebot der Stadt Friedberg in Kooperation mit der Regionalen Energieagentur Augsburg

WIR SIND MITGLIED IN DER Regionalen Energieagentur AUGSBURG

WIR SIND MITGLIED IN DER Regionalen Energieagentur AUGSBURG

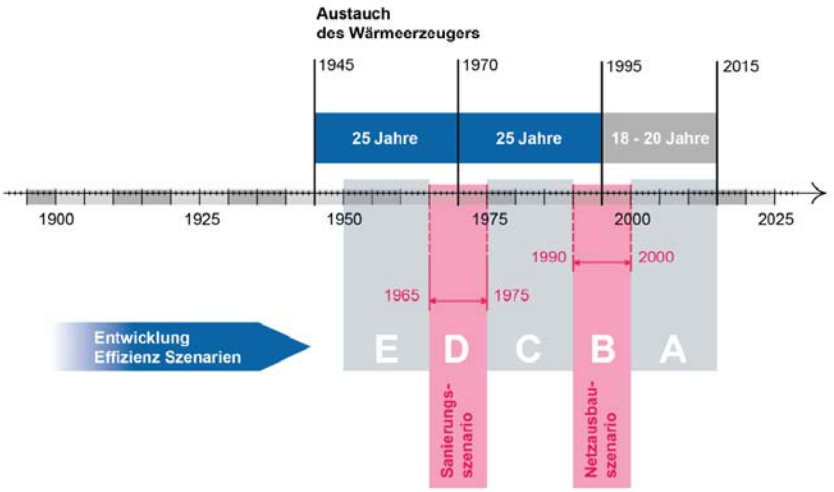

Wärmebedarf IST [MWh/(ha*a)]
Wärmebedarf in MWh/(ha*a)
0
0 - 25
25 - 50
50 - 100
100 - 150
150 - 300
300 - 450
450 - 600
600
Energiestandard KfW-Effizienzhaus 70
Wärmebedarf in MWh/(ha*a)
0
0 - 25
25 - 50
50 - 100
100 - 150
150 - 300
300 - 450
450 - 600
600
Quelle: G.A.S. Sahner Architekten (2014)
Einsparung Wärmebedarf: ca. 74 %
energiekarawane
WIR SIND MITGLIED IN DER
Regionalen Energieagentur
AUGSBURG


Strukturmeter
beflügelt
I
II
III
Finanzkraft
1.500 €
2.000 €
2.500 €
3.500 €
Eigentums-verhältnis
100 %
50 %
25 %
0 %
Sanierungs-notwendigkeit
A
B
C
E
D
Wärme-belegungsdichte
0 kWh/ma
1,0 kWh/ma
1,5 kWh/ma
3,0 kWh/ma
Quelle: G.A.S. Prof. Sahner
energiekarawane
WIR SIND MITGLIED IN DER
Regionalen Energieagentur
AUGSBURG


Wo geht Energie im Haus verloren?
Einfache Isolierverglasung
17 %
Fensterlüftung
17 %
Keine Außenwanddämmung
19 %
Keine Kellerdämmung
6 %
Keine Dachdämmung
12 %
Veralterter Heizkessel mit Warmwasserbereitung
29 %
Beispiel: typisches unsaniertes Einfamilienhaus, Baujahr 1980
Quelle: HEA
energiekarawane
WIR SIND MITGLIED IN DER
Regionalen Energieagentur
AUGSBURG

Entwicklung
Effizienz Szenarien
A
Neubauten
=> keine Sanierung nötig
Netzausbau-szenario
B
erste Heizungserneuerung notwendig
=> Handlungsbedarf
C
kein Heizungswechsel notwendig, z.T. Teilsaniert
=> noch keine Vollsanierung nötig
Sanierungs-szenario
D
Heizungserneuerung + Sanierungsnotwendigkeit
=> Handlungsbedarf
E
z.T. Teilsaniert, derzeit kein Bedarf Heizungserneuerung
=> Eingeschränkte Bereitschaft zur Sanierung
Quelle: G.A.S. Prof. Sahner
energiekarawane
WIR SIND MITGLIED IN DER
Regionalen Energieagentur
AUGSBURG

Lebenszyklus eines Gebäudes



Quelle: G.A.S. Prof. Sahner

Das Beraterteam:

Frau Gebhard

Herr Maurer

Frau Einberger

Herr Becker

Herr Brandl

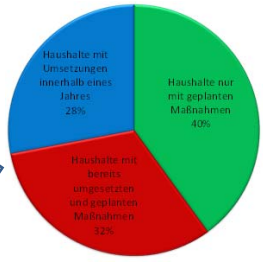
Herr Braun

Hr. Adler

WIR SIND MITGLIED IN DER Regionalen Energieagentur AUGSBURG

Regionale Energieagentur AUGSBURG

Energiekarawane Friedberg-West - Bringt's die Energiekarawane?

- Evaluation: Sie werden von der Stadt Friedberg angeschrieben
- Die Befragung erfolgt schriftlich und anonym
- Ergebnisse bilden die Grund-lage für weitere Aktivitäten

Beispiel aus der Metropolregion Rhein-Neckar: